

Dass der Hafen, insbesondere der Hamburger, ein kulturell besetzter Ort ist, zeigt nicht nur die aktuelle Diskussion um die Elbphilharmonie, das wohl ehrgeizigste hafenmusikalische Projekt der letzten Jahrzehnte. Auch die zahlreichen Kulturinstitutionen, die sich rund um den Hafenraum als »Tor zur Welt« seit dem 17. Jahrhundert angesiedelt haben, sowie die Identifikation des Hafens und der Seefahrt mit Gesang, Lyrik, Repertoiretransfer und nicht zuletzt als Ort internationalen Kulturaustauschs, komplettieren das Bild.

In einem merkwürdigen Missverhältnis zu diesem städtischen Selbstverständnis steht eine bislang allenfalls partielle kulturwissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Thematik. Dabei zeitigten anlassgebundene Ereignisse rund um den (nicht nur Hamburger) Hafen umfängliches »ernstes« oder populäres maritimes Repertoire, seien es die seit dem Mittelalter belegbaren Schiffsmusiken, seien es die Seefahrer-Opern seit dem 17. Jahrhundert oder seien es die vielen maritimen Lieder vom 18. Jahrhundert bis heute, die den Hafen als Chiffre für Fernweh, Sehnsüchte oder auch religiöse Motive verwenden. So können auch neuere methodische Zugriffe aus der Urbanitäts- und Klangforschung für den Komplex der Hafenmusik nutzbar gemacht werden, indem Aspekte von Kultur-Kartographie, urbaner Musiksoziologie oder Soundscape thematisiert werden.

So möchte die Tagung nicht nur zu einer neuen und differenzierteren Sichtweise auf die maritime (Hamburger) Musikgeschichte im interdisziplinären Kontext beitragen, sondern auch neue Impulse für die Musikhistoriographie geben.

Die Tagung wird großzügig gefördert von:

**DIE TONKUNST** e.V.

<http://www.die-tonkunst.de>

**Kontakt:**

PD Dr. Christiane Wiesenfeldt  
Vertretungsprofessur Historische Musikwissenschaft  
Tel.: 040 – 42838 – 2554  
Mail: [christiane.wiesenfeldt@uni-hamburg.de](mailto:christiane.wiesenfeldt@uni-hamburg.de)

**Veranstaltungsort:**

Universität Hamburg  
Musikwissenschaftliches Institut  
Neue Rabenstraße 13  
20354 Hamburg



# Hafenmusik

## Der Hafen als kultureller Ort und musikalische Chiffre

Internationale musikwissenschaftliche  
Tagung und Konzert

Musikwissenschaftliches Institut  
Universität Hamburg

26. bis 28. September 2012

[www.hafenmusik.com](http://www.hafenmusik.com)



## PROGRAMM

### MITTWOCH, 26. SEPTEMBER 2012

#### Öffentliches Vortragskonzert

- 19.00 Uhr **Hafenmusik zu Lande und zu Wasser** –  
ein Streifzug durch die Musikgeschichte  
Vortragskonzert mit Klavier und Gesang

### DONNERSTAG, 27. SEPTEMBER 2012

#### Begrüßung und Eröffnung der Tagung

- 10.00 Uhr **PD Dr. Christiane Wiesenfeldt** (Universität Hamburg)  
»Hafenmusik«: Idee, Konzeption, Erfahrungen
- 10.15 Uhr **Präsentation der Studierenden des Seminars**  
»Hafenmusik« (SoSe 2012)  
Hafenmusik(en) in Hamburg:  
Quellen – Funde – Erkenntnisse

#### Kulturraum Hafen

- 11.00 Uhr **Prof. Dr. Franklin Kopitzsch** (Universität Hamburg)  
Grundzüge der Hamburger Stadt- und  
Hafenentwicklung
- 11.45 Uhr **Dr. Klaus Schlottau** (Universität Hamburg)  
Hafenumschlag und Hafenarbeit im Wandel

#### *Mittagspause*

#### Hafenklänge

- 14.30 Uhr **Prof. Dr. Friedrich Geiger** (Universität Hamburg)  
Kulturhistorische Kartographie:  
Der Hafen als Musikort
- 15.15 Uhr **Dr. Lars Amenda** (Universität Osnabrück)  
Ohr zur Welt. Der Hamburger Hafen  
als Klang- und Imaginationsraum im  
19. und 20. Jahrhundert

#### *Kaffeepause*

- 16.30 Uhr **Dr. Sophie Fetthauer** (Universität Hamburg)  
Musikerexil in der Hafenstadt Shanghai
- 17.15 Uhr **PD Dr. Stefan Drees** (Folkwang Universität Essen)  
Klangort Hafen. Hafensoundscapes als  
Ausgangspunkt für Kompositionen  
und Installationen

- 18.00 Uhr **Empfang des Sponsors**  
DIE TONKUNST e.V. (nicht öffentlich)



### FREITAG, 28. SEPTEMBER 2012

#### Oper und Musiktheater

- 9.30 Uhr **Jun.-Prof. Dr. Christine Siegert** (UDK Berlin)  
Vom wütenden Meer, dem sicheren Hafen und  
widrigen Winden. Idomeneus und Iphigenie in  
Aulis auf der Opernbühne
- 10.15 Uhr **PD Dr. Panja Mücke** (Universität Marburg)  
Brittens »Billy Budd« oder: Das Comeback der  
Seefahrer auf der Bühne

#### *Kaffeepause*

#### Lied, Lyrik & Gelegenheitsmusik am Hafen

- 11.30 Uhr **Dr. des. Beate Bugenhagen** (Universität Greifswald)  
»... zu Ehre der Matrosen komponiert« –  
Gelegenheitsmusik an Kai und Bord im  
Ostseeraum des 17. und 18. Jahrhunderts
- 12.15 Uhr **Dr. Katharina Hottmann** (Universität Hamburg)  
Zwischen Elbe und »Alster-Athen« – Lieder am  
Wasser im Hamburg des 18. Jahrhunderts

#### *Mittagspause*

- 15.00 Uhr **PD Dr. Sabine Meine**  
(Deutsches Studienzentrum Venedig)  
Canzoni da batelo.  
Musik der venezianischen Lagune
- 15.45 Uhr **Jochen Wiegandt** (NDR, Hamburg)  
Was Seeleute wirklich sangen –  
Lieder und Shanties von Land und See –  
auf Hoch und Platt (Vortrag mit Live-Musik)

#### *Kaffeepause*

#### Populärmusik

- 17.00 Uhr **Dr. Stefan Kiekel** (Hamburg)  
Die Entstehung des »Hamburger Hafenkonzertes«  
und die Rolle des Maritimen
- 17.45 Uhr **Prof. Dr. Michael Custodis** (Universität Münster)  
Jenseits der Industrieromantik?  
Werften als musikalische Kulissen bei  
Monty Banks, Elvis Costello und Sting
- 18.30 Uhr **Dr. Rainer Moritz** (Literaturhaus Hamburg)  
Blaue Nacht am Hafen.  
Eine maritime Reise durch die Schlagerkultur

### ENDE DER TAGUNG